Bedienungsanleitung D

Bedienungsanleitung GB

Bedienungsanleitung F

Bedienungsanleitung I

Inhaltsverzeichnis



Sicherheitshinweise

Die Bedienung des Gerätes ist nur dann gestattet, wenn dies die Verkehrslage zulässt und Sie absolut sicher sind, dass Sie selbst, Ihre Mitfahrer oder sonstige Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet, behindert oder belästigt werden.

Für den Telefon-Betrieb gelten die landestypischen Vorschriften.

Das Gerät darf nur zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden. Die Lautstärke des Gerätes ist so einzustellen, dass Außengeräusche noch wahrgenommen werden können.

Aktivieren Sie das Telefon nicht in der Nähe von Tankstellen, Kraftstoffdepots, Chemiewerken und Sprengarbeiten.

Im Falle einer Störung (z.B. Rauch- oder Geruchsentwicklung) ist das Gerät sofort abzuschalten.

Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nur von einem Fachmann geöffnet werden. Bitte wenden Sie sich im Falle einer Reparatur an Ihren Händler.

Hinweise zur allgemeinen Verkehrssicherheit

Dieses Autoradiogerät ist für den Einbau und Betrieb in Personenkraftwagen, Nutzfahrzeugen und Omnibussen (Fahrzeugklassen M, N und O) mit einer Bordnetz- Nennspannung von 12 Volt vorgesehen und zugelassen.

Die Installation bzw. Wartung sollte nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden. Bei fehlerhafter Installation oder Wartung können bei elektronischen Kraftfahrzeug- Systemen Fehlfunktionen auftreten. Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers sind einzuhalten.

Ein Eingriff in die Fahrzeugelektronik (z.B. Tachosignalanschluss) ist von einer autorisierten Kundendienststelle durchzuführen. Bei Beeinträchtigungen an der Fahrzeugelektronik übernehmen wir keine Haftung.

Dieses Gerät ist nur für den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Einbauort bestimmt.

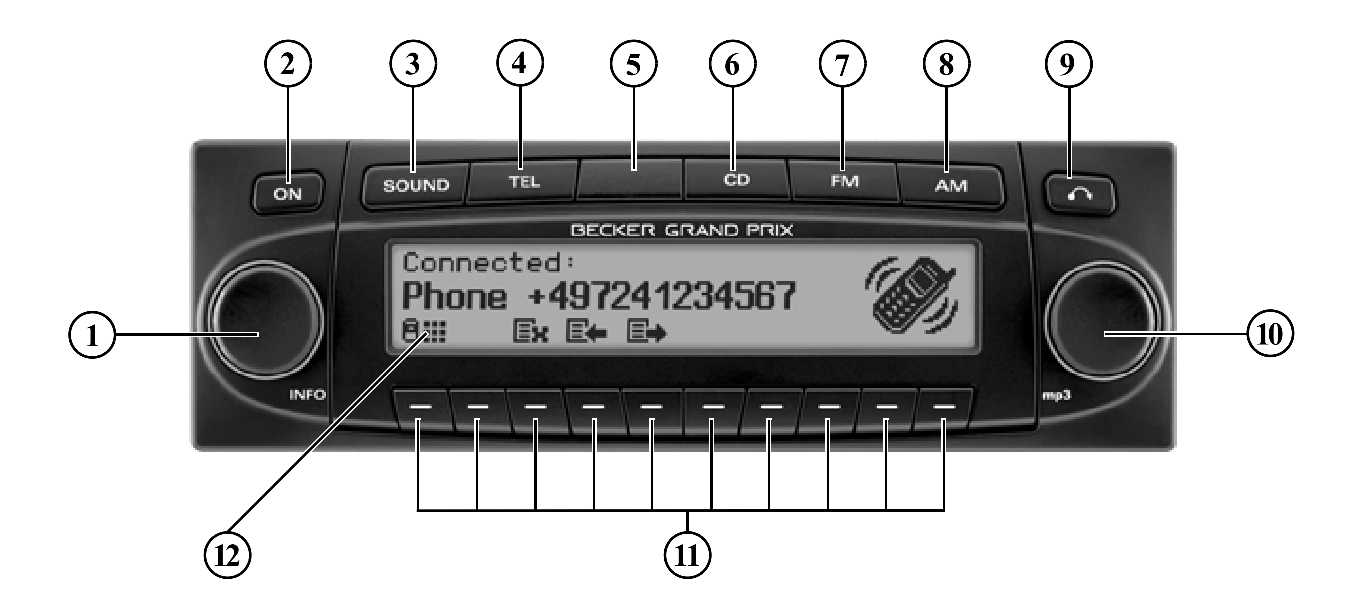
Die Gerätebefestigung ist so zu wählen, dass bei einem eventuellen Aufprall des Fahrzeuges die korrekte Befestigung sichergestellt ist.

Die Spannungsversorgung muss ausreichend abgesichert werden.

Werden Mobiltelefone ohne Außenantenne in der Nähe des Radiogerätes betrieben, kann es zu Störungen kommen.

Machen Sie sich vor Fahrtbeginn mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut. Bedienen Sie das Gerät während der Fahrt nur, wenn es die Verkehrslage zulässt. Die Gerätelautstärke des Autoradios ist so einzustellen, dass Außengeräusche (z.B. Signalhorn der Polizei) gut wahrgenommen werden können.

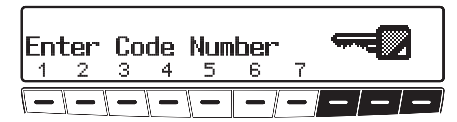
Tasten Übersicht



1 Linker Drehregler ● (INFO)
2 Ein / Ausschalter (ON)
3 Klangtaste (SOUND)
4 Umschaltung Telefon/Verkehrsfunk (TEL)
5 Blinkdiode
6 Umschaltung CD (CD)
7 Umschaltung auf FM (FM)
8 Umschaltung auf AM (AM)
9 Ausschubtaste für CD (⏏)
10 Rechter Drehregler ●
11 Multifunktionstasten
12 Anzeige

Eingabe der Codenummer

Wird das Autoradio von der Stromversorgung getrennt, ist es bei erneutem Anschluss diebstahlgeschützt. Nach dem Einschalten über die Taste ON wird der Schriftzug Enter Code Number angezeigt.



- Geben Sie über die Multifunktionstasten 1 - 7 die fünfstellige Code-Ziffer ein.

Beispiel:
Codenummer 15372 (die Codenummer ist aus beiliegender CODE CARD zu ersehen).

Wurde die 5. Ziffer eingegeben und alle anderen Ziffern jeweils korrekt eingegeben, schaltet sich das Gerät selbständig ein.

Hinweis

Die CODE CARD muss unbedingt außerhalb des Fahrzeuges an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Ein unrechtmäßiger Gebrauch ist somit nicht möglich. Die mitgelieferten Scheibenaufkleber sollten Sie auf die Innenseiten Ihrer Fahrzeugscheiben kleben.

Wurde eine falsche Codenummer eingegeben, wird wieder der Schriftzug Enter Code Number angezeigt. Nach dreimaliger falscher Codeeingabe wird Wait angezeigt, das Gerät ist für ca. 60 Minuten gesperrt.



Weitere 3 Fehleingaben blockieren das Gerät wieder für 60 Minuten.

Beachten:

Die Wartezeit läuft nur bei eingeschaltetem Gerät und eingeschalteter Zündung ab.

Mobilfront abnehmen

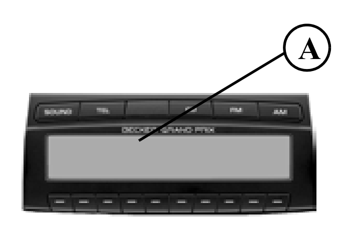
Als wirksamer Diebstahlschutz kann die Mobilfront (**A**) vom Gerät entfernt werden.

▶ Hierzu Taste [Taste] kurz drücken (Datenträger verbleibt im Gerät).

Das Display klappt nach vorn.

▶ Ziehen Sie die Mobilfront ab.





Nach Abklappen des Displays wird der Ton auf eine maximale Lautstärke begrenzt. Nach 20 Sekunden ertönt ein Piepton, der auf das abgeklappte Bedienteil hinweist. Danach schaltet sich das Gerät aus.

⚠ Warnung
Unfallgefahr

Die Mobilfront darf aus Sicherheitsgründen während der Fahrt nicht geöffnet bleiben.

Beachten:

Bitte die Mobilfront nach dem Abnehmen in die mitgelieferte Schutzhülle stecken.
Berühren Sie nicht die Metallkontakte an der Mobilfront oder am Radio.

Mobilfront einsetzen

▶ Die Mobilfront in die linke untere Arretierung einsetzen, danach in der rechten unteren Arretierung einrasten. Als nächsten Schritt die Mobilfront nach oben klappen, bis sie in den oberen Arretierungen einrastet.
Die Mobilfront kann auch flach aufgesetzt und festgedrückt werden.

Um die korrekte Funktion sicherzustellen, ist darauf zu achten, dass die Mobilfront an den vier Arretierungspunkten komplett eingerastet ist.

Ein- / Ausschalten

▶ Taste ON drücken.

Eine weitere Ein-/Ausschaltmöglichkeit besteht über die Zündung des Fahrzeugs.
Zum Einschalten des Gerätes über die Zündung muss das Gerät zuvor auch über die Zündung abgeschaltet worden sein.
Nach Abschalten der Zündung kann das Ausschalten des Gerätes durch Drücken der Taste ON innerhalb von 3 Sekunden verhindert werden.

Hinweis:
Das Gerät kann auch ohne Zündung über die Taste ON eingeschaltet werden, schaltet jedoch nach 1 Stunde selbstständig aus.

Lautstärke einstellen

Linken Drehregler ● drehen. Die Lautstärke wird angehoben oder abgesenkt.

Klangmenü aktivieren

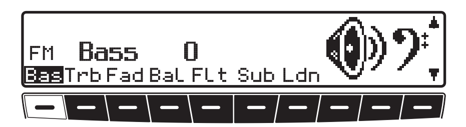
Taste SOUND drücken. Das Klangmenü wird aktiviert. Folgende Funktionen können aufgerufen werden: Bas (Bässe), Trb (Höhen), Fad (Fader), BaL (Balance), FLt (Linear-Einstellung), Sub (Subwoofer) und Ldn (Loudness).



Die Einstellungen der Bässe und Höhen werden für die Wellenbereiche FM, AM (MW, LW, SW), für Verkehrsfunkdurchsagen, Telefonbetrieb, CD-, MP3/ WMA-, und CDC/AUX-Betrieb getrennt gespeichert.

Bässe einstellen

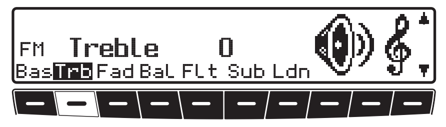
▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Bas drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Bässe einstellen.

Höhen (Treble) einstellen

▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Trb drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Höhen einstellen.

Fader (Überblendregler)

▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Fad drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Fadereinstellung vornehmen.

Balance einstellen

▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Bal drücken.

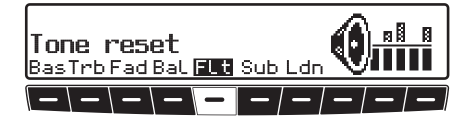


▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Balance einstellen.

Linear-Einstellung

Es können die Klangeinstellungen der momentan eingestellten Signalquelle (z.B. FM) auf einen Mittelwert eingestellt werden.

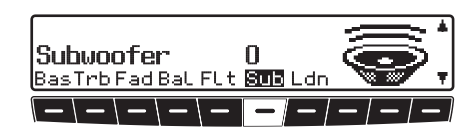
▶ Taste SOUND kurz drücken. Danach Multifunktionstaste FLt kurz drücken - es erscheint Tone reset.



▶ Multifunktionstaste FLt erneut drücken.

Subwoofer- bzw. Centerspeaker Lautstärke einstellen

▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Sub drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Subwoofer-Lautstärkeeinstellung vornehmen.

Loudness ein-/ausschalten

▶ Taste SOUND und danach Multifunktionstaste Ldn drücken.



▶ Mit der Multifunktionstaste Ldn zwischen Loudness ein (ON) bzw. Loudness aus (OFF) wählen.

Hinweis:

In den Wellenbereichen MW, LW, SW ist Loudness abgeschaltet.

FM-Rundfunkbetrieb einschalten

▶ Taste FM drücken.

Der Wellenbereich FM wird mit der zuletzt eingestellten Speicherebene und Frequenz eingestellt.

FM-Menü-Mode einschalten

▶ Im Rundfunkbetrieb Taste FM drücken.



Der Radio-Menü-Mode wird eingeschaltet und angezeigt. Wird innerhalb der nächsten 8 Sekunden keine Taste gedrückt, schaltet das Gerät auf den Rundfunkbetrieb zurück.

Wellenbereich FM einstellen

▶ Radio-Menü-Mode aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Fm drücken.

Es wird der zuletzt gewählte Sender eingestellt und die zuletzt gewählte Ebene angezeigt.

Durch mehrfaches Drücken können die Ebenen Seek Quality, Seek Name, Stations RDS und Stations Fix ausgewählt werden.

- Seek Quality (siehe auch Seite 53)
- Seek Name (siehe auch Seite 53)
- Stations RDS (siehe auch Seite 53)
- Stations Fix (siehe auch Seite 53)

Einstellmöglichkeiten für die Senderwahl

Der gewünschte Sender kann über Dynamisches Autostore, Sendersuchlauf, Scansuchlauf, Handabstimmung und Stationstasten eingestellt werden.

Dynamisches Autostore (FM-DAS)

▶ FM-Menü-Mode aufrufen.

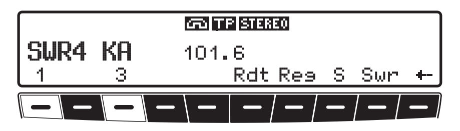


▶ Multifunktionstaste Fm so oft drücken, bis Seek Quality bzw. Seek Name angezeigt wird.

Im FM-DAS Betrieb werden die empfangbaren Sender je nach Einstellung über den Multifunktionstasten angezeigt.



Der gewünschte Sender wird eingestellt, indem die Taste unterhalb der Abkürzung der Sendeanstalt gedrückt wird. Strahlt der gewählte Sender mehrere Programme/Regionalprogramme aus, kann in einem automatisch eingeblendeten Untermenü das gewünschte Programm gewählt werden.



Wurde in der Vergangenheit bereits ein Programm dieser Senderkette gewählt, wird das zuletzt gespeicherte ohne weitere Programmeingabe übernommen.
Die Multifunktionstaste ➜ deutet an, dass durch Druck auf diese Tasten weitere Sender angezeigt und ausgewählt werden können.
Werden Sendernamen zur Übertragung von Werbung oder Nachrichten mißbraucht, wird dieser Sender statt mit dem Namenskürzel mit L-1 ... L-Z (L = Local) bezeichnet. Dies verhindert ein ständiges Wechseln in der unteren Anzeigenleiste. Beim Anwählen eines Senders wird dieser mit einem Stern (z.B. L*1) gekennzeichnet.
Bei der erstmaligen Inbetriebnahme und nach Unterbrechung der Stromversorgung benötigt der Empfänger kurze Zeit, um die Signale der Sender auszuwerten. Die Anzeige erfolgt Schritt für Schritt.

Sendersuchlauf FM-DAS

▶ Rechten Drehregler ● links/rechts drehen.

Das Radio zeigt in alphabetisch abfallender/aufsteigender Folge die empfangbaren und identifizierten Sender an.

Scansuchlauf

▶ Rechten Drehregler ● drücken.



Im Display erscheint SC.

Ein automatischer Sendersuchlauf beginnt. Der erste Durchlauf wird auf einer unempfindlichen, jeder weitere auf einer empfindlichen Stufe durchgeführt. Empfangbare Sender werden 8 Sekunden lang hörbar. Soll das empfangene Programm gehalten werden, rechten Drehregler ● drücken.

Hinweis

Bei Seek Quality und Seek Name wird der Scansuchlauf in alphabetischer Folge durchgeführt.

Programmfilterung bei FM-DAS

Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Sender aus der FM-DAS Senderliste auszublenden.

▶ FM-Menü-Mode aufrufen.



▶ Multifunktionstaste FiL drücken.
▶ Mit dem rechten Drehregler ● können die einzelnen Programme ausgewählt werden. Durch Drücken des rechten Drehreglers ● kann nun zwischen PLay (Programm ungefiltert) und Skip (Programm ausgefiltert) ausgewählt werden.

Um die Filterfunktion ein- oder auszuschalten, muss durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste FiL die Filterfunktion ein- (FiL on) bzw. ausgeschaltet (No FiL) werden.

Program Type Auswahl (PTY)

▶ FM-Menü-Mode aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Pty drücken.

▶ Danach mit Multifunktionstaste Pty den gewünschten PTY (siehe auch Seite 53) auswählen.

Hinweis

Es sind nur die zur Zeit verfügbaren PTY's auswählbar.
Wurde ein PTY ausgewählt, so sind bei FM-DAS nur noch die mit diesem PTY ausgestatteten Sender anwählbar.
Durch Anwählen von NO PTY werden im FM-DAS Betrieb wieder alle Sender angezeigt.

PTY Anzeige ein- / ausschalten

▶ FM-Menü-Mode einstellen.



▶ Mit der Multifunktionstaste Dis zwischen PTY (PTY Anzeige eingeschaltet) oder Frequency (PTY Anzeige ausgeschaltet) wählen.

Sender abrufen/speichern bei FM

▶ Im FM-Menü-Mode mit der Multifunktionstaste Fm die Ebene Stations RDS oder Stations Fix anwählen.

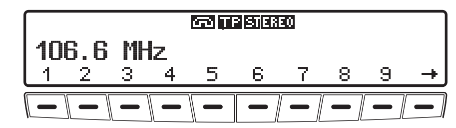
• Stations RDS (siehe auch Seite 53)

• Stations Fix (siehe auch Seite 53)

Speichern:

Es lassen sich je 12 Frequenzen oder Programme abspeichern.

▶ Gewünschten Sender suchen.



▶ Zum Abspeichern des gewünschten Senders oder des Programms, Multifunktionstaste 1 - 9 bzw. 10 - 12 drücken, bis ein Signalton ertönt.

Hinweis

Um die Speicherplätze 10 - 12 zu erreichen, Multifunktionstaste → drücken.

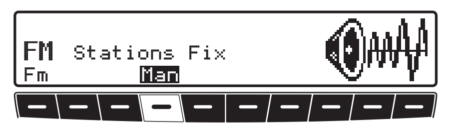
Abrufen:

▶ Multifunktionstaste 1 - 9 bzw. 10 - 12 drücken. Der gespeicherte Sender wird aufgerufen.

Handabstimmung FM

▶ FM-Menü-Mode einstellen.

▶ Mit der Multifunktionstaste Fm die Ebene Stations Fix anwählen.



▶ Multifunktionstaste Man 2 mal drücken.

▶ Jetzt rechten Drehregler ● drehen.

Es werden 100 kHz Abstimmschritte durchgeführt.
Im Display wird durch MAN auf die aktive Handabstimmung hingewiesen. Nach kurzer Zeit ohne drehen des rechten Drehreglers ● verschwindet MAN und die Handabstimmung ist ausgeschaltet.

Regionalisierung

Die RDS-Diversityfunktion erfolgt überregional. In diesem Zustand kann es vorkommen, dass durch RDS-Diversity ein Umschalten zwischen verschiedenen Regionalprogrammen mit unterschiedlichen Sendeinhalten erfolgt. Tritt diese Erscheinung auf, muss das spezielle Regionalunterprogramm direkt angewählt werden.
Werden mehrere Regionalprogramme von einer Sendeanstalt ausgestrahlt, so wird dies erst bei der Anwahl der Sendeanstalt ersichtlich.
Die Sender mit zusätzlichen Regionalsendern werden mit einem Stern gekennzeichnet (z.B. 4*).



Bei der Anwahl einer dieser Sender (z.B. 4*) werden alle empfangbaren Regionalunterprogramme dieses Senders angezeigt.



▶ Danach gewünschtes Regionalunterprogramm auswählen (z.B. Ma).

Hinweis

Nimmt ein Regionalunterprogramm trotz RDS-Diversityfunktion in der Empfangsqualität ab, ist zu bedenken, dass Regionalunterprogramme meist nur auf wenigen Frequenzen gesendet werden. Das Gerät kann also seltener auf Frequenzen mit besserer Empfangsqualität ausweichen.

Regionalisierung ein- / ausschalten

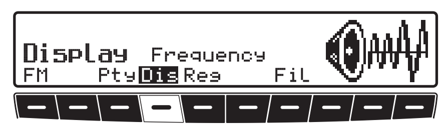
▶ FM-Menü-Mode einstellen.



▶ Mit der Multifunktionstaste Reg die Regionalisierung ein- (on) oder ausschalten (off).

Frequenzanzeige ein- / ausschalten

▶ FM-Menü-Mode einstellen.



▶ Mit der Multifunktionstaste Dis zwischen Frequency (Frequenzanzeige eingeschaltet) oder PTY (Frequenzanzeige ausgeschaltet) wählen.

Radiotext ein- / ausschalten



Warnung
Unfallgefahr

Da im Radiotext ständig wechselnde Informationen übertragen werden, empfehlen wir ausdrücklich, den Radiotext nur im stehenden Fahrzeug einzublenden, um die Ablenkung des Fahrers so gering wie möglich zu halten. Nur so kann der daraus resultierenden Unfallgefahr vorgebeugt werden.

▶ Drücken Sie den linken Drehregler ●.



Das Autoradio filtert, aus den vom Sender angebotenen Daten, eine Radiotext Information heraus und stellt sie dar.

Hinweis

Es kann nur Radiotext angezeigt werden, wenn der gewählte Sender auch Radiotext ausstrahlt.
Durch ungünstige Empfangssituationen oder Störungen kann die Anzeige eines Radiotextes nur verstümmelt oder gar nicht möglich sein.

▶ Um die Radiotextebene zu verlassen, Taste FM oder den linken Drehregler ● drücken.

Verkehrsfunk TP (Traffic Program)

Übermittelt ein RDS-Diversitysender TP-Durchsagen, besteht die Möglichkeit den CD-, MP3/WMA-, CDC/AUX-MW-, LW-, KW- Betrieb oder die Stummschaltung zu unterbrechen und die gesendete TP-Durchsage durchzuschalten. Ferner kann ein FM-Sender gehört werden und die TP-Durchsagen eines anderen FM-Senders durchgeschaltet werden.

Für die Einstellung eines TP-Senders gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten:

- **automatische Verfolgung**
- **direkte Programmierung**

Bei der **automatischen Verfolgung** wird immer der aktuell gehörte FM-Sender als TP-Sender übernommen. Falls der eingestellte FM-Sender nicht mehr als empfangswürdig oder kein TP-Sender ist, sucht sich das Gerät nach bestimmten Kriterien einen anderen TP-Sender.

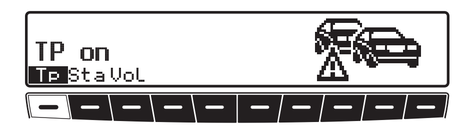
Bei der **direkten Programmierung** kann ein TP-Sender, der nicht der gehörte FM-Sender ist, programmiert werden. So kann z.B. ein bestimmter FM-Sender gehört werden und die TP-Durchsagen eines anderen FM-Senders durchgeschaltet werden.
Ist der programmierte TP-Sender nicht mehr empfangswürdig wird auf automatische Verfolgung geschaltet bis der programmierte TP-Sender wieder empfangbar ist.

Wurde vom Gerät erkannt, dass ein TP-Sender vorhanden ist, wird dies im Display durch TP gekennzeichnet.
Wenn TP aktiviert ist wird im Display durch TP auf den aktivierten Verkehrsfunk hingewiesen.

TP-Menü aktivieren/verlassen

Aktivieren:

▶ Drücken Sie zweimal die Taste TEL.



▶ Multifunktionstaste Tp drücken.

Verlassen:

▶ Taste TEL drücken bzw. beendet sich das TP-Menü selbständig nach 8 Sekunden ohne Bedienung.

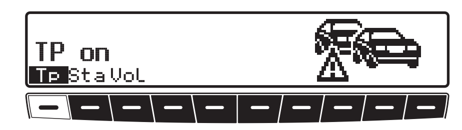
TP ein-/ausschalten

In allen Betriebsarten und Wellenbereichen kann TP durch Drücken der Taste TEL, länger als 2 Sekunden, ein- bzw. ausgeschaltet werden.

TP kann auch im TP-Menü ein-/ausgeschaltet werden:

Einschalten:

▶ TP-Menü einschalten.



▶ Multifunktionstaste Tp so oft drücken, bis TP on erscheint.

Ausschalten:

▶ TP-Menü einschalten.



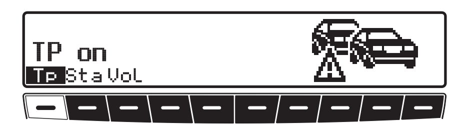
▶ Multifunktionstaste Tp so oft drücken, bis TP off erscheint.

Nach dem Umschalten auf Normalanzeige ist TP abgeschaltet.

Automatische Verfolgung einstellen

In allen Betriebsarten und Wellenbereichen kann, die automatische Verfolgung durch Drücken der Taste TEL länger 2 Sekunden, eingeschaltet werden.

Im TP-Menü:



▶ Multifunktionstaste Tp so oft drücken, bis TP on erscheint.

Beachten:

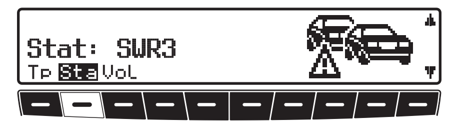
Wurde zuvor ein TP Sender direkt programmiert, wird dieser wieder als TP-Sender eingestellt.

Direkte Programmierung einstellen/löschen

▶ TP Menü einschalten.

Einstellen:

▶ Multifunktionstaste Sta drücken.

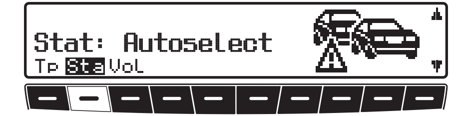


▶ Mit dem rechten Drehregler ● gewünschten TP Sender auswählen.

Nach kurzer Zeit ohne Bedienung wird der eingestellte Sender übernommen.

Löschen:

▶ Multifunktionstaste Sta drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● Autoselect auswählen und durch Drücken bestätigen.

Nach kurzer Zeit ohne Bedienung ist die direkte Programmierung gelöscht.

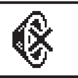
Stummschaltung ein-/ausschalten

Stellen Sie sicher, dass ein TP- bzw. EON-Sender eingestellt ist.

Einschalten:

▶ Drücken Sie zweimal die Taste TEL.

TP Info - SWR3
Tp Sta Vol



Die Stummschaltung ist nun aktiviert. Es werden nur Verkehrsfunkdurchsagen und Telefonanrufe durchgeschaltet.

Ausschalten:

▶ Drücken Sie erneut die Taste TEL.

oder

▶ Drehen Sie den linken Drehregler ●.

Die Stummschaltung wird aufgehoben.

TP Durchsageabbruch

Eine durchgeschaltete TP-Durchsage kann unterbrochen werden.

▶ Wenn Sie sich im CD-, MP3-, oder CDC-Betrieb befinden durch kurzes Drücken der Taste CD.

oder

▶ Wenn Sie sich im FM-Rundfunkbetrieb befinden durch kurzes Drücken der Taste FM.

oder

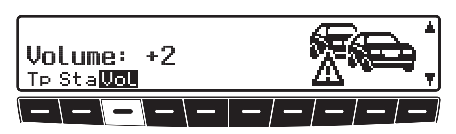
▶ Wenn Sie sich im AM-Rundfunkbetrieb befinden durch kurzes Drücken der Taste AM.

Es wird auf den zuvor eingestellten Modus zurückgeschaltet.

TP Durchsagelautstärke

▶ TP Menü einstellen.

▶ Multifunktionstaste Vol drücken.



▶ Mit dem rechten Drehregler ● können vier verschiedene Einstellungen (0 - 3) gewählt werden.

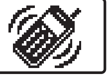
Dies bedeutet, dass je nach Einstellung die Lautstärke um einen festen Wert angehoben wird.

- Einstellung 0 - keine Anhebung
- Einstellung 1 - geringe Anhebung
- Einstellung 2 - mittlere Anhebung
- Einstellung 3 - starke Anhebung

Telefonstummschaltung

Falls im Fahrzeug eine Telefonanlage installiert und die Stummschaltleitung des Autotelefons am Autoradio angeschlossen ist, kann im Benutzermenü (Seite 44) das Telefonverhalten eingestellt werden.
Bei der Einstellung Mute wird das Radio im Falle eines Anrufs stummgeschaltet.
Bei der Einstellung Audio Sig. wird der Ton des Telefons im Falle eines Anrufs über das Radiogerät (Zündung des Fahrzeugs muss eingeschaltet sein) ausgegeben.
Dies kann allerdings nur geschehen, wenn eine Freisprecheinrichtung mit Lautsprecherausgang zusätzlich zum Telefon installiert und am Radio angeschlossen ist. In beiden Fällen wird Phone angezeigt.

Phone TP



AM-Rundfunkbetrieb einschalten

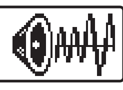
▶ Taste AM drücken.

Der zuletzt eingestellte AM-Sender und der entsprechende Wellenbereich werden eingestellt.

AM-Menü-Mode einschalten

▶ Im AM-Rundfunkbetrieb Taste AM drücken.





Der AM-Menü-Mode wird eingeschaltet und angezeigt. Wird innerhalb der nächsten 8 Sekunden keine Taste gedrückt, schaltet das Gerät auf den Rundfunkbetrieb zurück.

Wellenbereich AM einstellen

▶ AM-Menü-Mode aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Am drücken.
Es wird der zuletzt gewählte Wellenbereich und Sender eingestellt.
Um die Wellenbereiche MW (Medium Wave), LW (Long Wave) und SW (Short Wave) auszuwählen, die Multifunktionstaste Am so oft drücken, bis der gewünschte Wellenbereich eingestellt ist.

Einstellmöglichkeiten für die Senderwahl

Der gewünschte Sender kann über Sendersuchlauf, Autostore (MW, LW), Scansuchlauf, Handabstimmung und Stationstasten eingestellt werden.

Sendersuchlauf MW, LW, SW

▶ Im gewünschten Wellenbereich (MW, LW, SW) rechten Drehregler ● links/ rechts drehen.

Das Radio sucht Empfangsfrequenzen in abfallender/aufsteigender Frequenzfolge.

Scansuchlauf

▶ Im gewünschten Wellenbereich (MW, LW, SW) rechten Drehregler ● drücken.



Im Display erscheint SC.

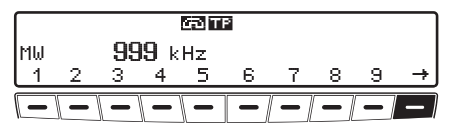
Ein automatischer Sendersuchlauf beginnt. Der erste Durchlauf wird auf einer unempfindlichen, jeder weitere auf einer empfindlichen Stufe durchgeführt. Empfangbare Sender werden 8 Sekunden lang hörbar. Soll der empfangene Sender gehalten werden, rechten Drehregler ● drücken.

Sender abrufen/speichern MW, LW, SW

Speichern:

Es lassen sich jeweils 12 Sender auf Stationstasten speichern.

▶ Gewünschten Sender suchen.



▶ Zum Abspeichern des gewünschten Senders, Multifunktionstaste 1 - 9 bzw. 10 - 12 drücken, bis ein Signalton ertönt.

Hinweis
Um die Speicherplätze 10 - 12 zu erreichen, Multifunktionstaste → drücken.

Abrufen:

▶ Multifunktionstaste 1 - 9 bzw. 10 - 12 drücken. Der gespeicherte Sender wird aufgerufen.

Autostore MW, LW

▶ Im gewünschten Wellenbereich AM-Menü-Mode einschalten.



▶ Multifunktionstaste As so oft drücken, bis Autostore on angezeigt wird.

▶ Multifunktionstaste As solange drücken, bis Seek Autostore angezeigt wird.

Es werden die 12 am besten zu empfangenden Sender in der Reihenfolge ihrer Qualität auf die Stationstasten abgelegt.

▶ Um die Autostore Speicherebene zu verlassen, mit Multifunktionstaste As die Autostore Speicherebene ausschalten (Autostore off).

Das Radio schaltet auf die Stationstastenebene zurück.

Handabstimmung MW, LW, SW

▶ Im gewünschten Wellenbereich AM-Menü-Mode einschalten.



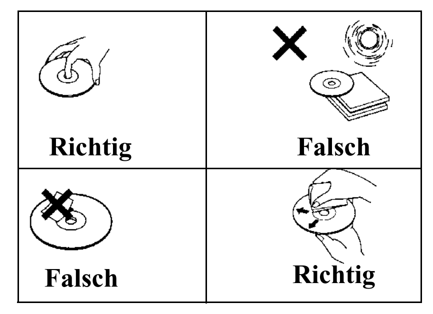
▶ Multifunktionstaste Man 2 mal drücken.

▶ Jetzt rechten Drehregler ● drehen.

Es werden 9kHz (MW), 3kHz (LW) oder 5kHz (SW) Abstimmschritte durchgeführt.
Im Display wird durch MAN auf die aktive Handabstimmung hingewiesen. Nach kurzer Zeit ohne Drehen des rechten Drehreglers ● verschwindet MAN und die Handabstimmung ist ausgeschaltet.

Hinweise zur Compact Disc (CD)

Bei verschmutzter CD kann es zu Tonaussetzern kommen. Um optimalen Klang zu gewährleisten, beachten sie folgendes:



- Fassen Sie die CD stets nur an den Kanten an. Berühren Sie nie die Plattenoberfläche und halten Sie sie sauber.
- Kleben Sie nichts auf die CD.
- Schützen Sie die CDs vor prallem Sonnenlicht und vor Wärmequellen wie Heizungen usw.
- Reinigen Sie die CD vor dem Abspielen mit einem im Handel erhältlichen Reinigungstuch, indem Sie von der Mitte nach außen wischen. Lösungsmittel wie Benzin, Verdünner oder andere handelsübliche Reiniger und Antistatiksprays dürfen nicht verwendet werden.

Einlegen/ausschieben von CDs

Einlegen:

▶ Taste lang drücken.

Das Display klappt nach unten und der CD-Schacht wird sichtbar.

▶ Schieben Sie die Disc mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht ein.

Das Gerät zieht die CD automatisch ein und beginnt ab dem ersten Titel die Disc wiederzugeben. Jetzt das Display wieder nach oben klappen.

Nach Abspielen des letzten Titels beginnt das Gerät automatisch wieder, den ersten Titel der CD wiederzugeben.

Wenn sich bereits eine CD im Schacht befindet, Taste CD drücken. War der CD-Wechsler-/AUX Betrieb zuletzt ausgewählt, muss mit der Multifunktionstaste CD auf CD-Betrieb umgeschaltet werden.



Ausschieben:

▶ Taste lang drücken.

Das Display klappt nach unten und die CD wird ausgeworfen.

▶ CD entnehmen.

▶ Das Display wieder nach oben klappen.



Warnung
Unfallgefahr

Die Mobilfront darf aus Sicherheitsgründen während der Fahrt nicht geöffnet bleiben.

Beachten:

Beim Ausschalten des Gerätes wird die CD nicht ausgeschoben, sie verbleibt im Schacht.

Titelsprung vor-/rückwärts

- Rechten Drehregler ● rechts/links drehen.

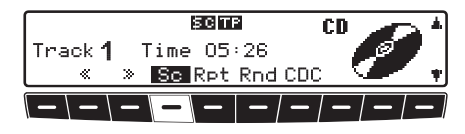
Durch schnelles Drehen des Drehreglers ● können mehrere Titel vorwärts oder rückwärts übersprungen werden.

Hinweis:

Wird der letzte Titel erreicht, erfolgt ein Wechsel auf den ersten Titel. Analog erfolgt ebenfalls ein Wechsel vom ersten auf den letzten Titel.
Ist beim Auslösen des Titelsprungs der Titel länger als 10 Sekunden abgespielt, erfolgt der Rücksprung auf den Anfang des Titels.

Scan Suchlauf

- Durch Drücken der Multifunktionstaste Sc wird der Scan Suchlauf aktiviert.



Im Display erscheint SC.
Alle nachfolgenden Titel der aktuellen CD werden für jeweils 10 Sekunden angespielt. Zum Beenden des Scansuchlaufs die Multifunktionstaste Sc erneut drücken.

Schneller Vor-/Rücklauf

- Durch Drücken der Multifunktionstaste « wird der schnelle Vorlauf (hörbar), oder durch Drücken der Multifunktionstaste » der schnelle Rücklauf (hörbar) aktiviert.

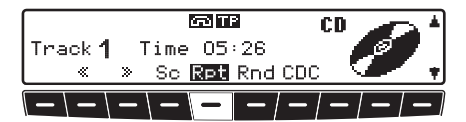


- Durch Loslassen der Multifunktionstaste « bzw. » wird der schnelle Vor- / Rücklauf beendet.

Titelwiederholung (Repeat)

- Durch Drücken der Multifunktionstaste Rpt wird die „Titelwiederholung“ eingeschaltet.

Der Schriftzug Rpt wird invers dargestellt.

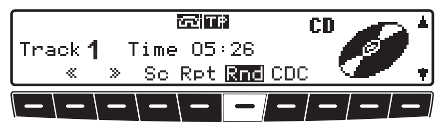


- Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionstaste Rpt wird die „Titelwiederholung“ ausgeschaltet.

Zufallsgenerator (Random Play)

▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste Rnd wird der Zufallsgenerator aktiviert.

Danach werden die Titel der aktuellen CD in beliebiger Reihenfolge abgespielt. Der Schriftzug Rnd wird invers dargestellt.



▶ Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionstaste Rnd wird die Funktion „Zufallsgenerator“ gelöscht.

CD Einstellungsmenü

▶ Im CD-Betrieb Taste CD drücken.



Das CD Einstellungsmenü wird angezeigt. Als weitere Information wird, sofern vorhanden, der CD Text zum aktuell laufenden Titel angezeigt.

Wird eine andere Funktion im CD Einstellungsmenü gewählt, können Sie durch Drücken der Multifunktionstaste Txt wieder den CD Text anzeigen.

Titelanzahl anzeigen

▶ CD Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Trk drücken.

Es wird die aktuelle Titelnummer und die gesamt Titelanzahl angezeigt.

Umschaltung Track/CD Text Anzeige

Sie können hier einstellen, ob im CD Menü die Titelanzeige durch die numerische Trackanzeige oder durch die Anzeige des CD Texts des laufenden Titels erfolgt.

▶ Drücken Sie den linken Drehregler ●.

oder

▶ CD Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste Dis zwischen Numeric (Trackanzeige) oder Text (Titelname) auswählen.

Temperatur Schutzschaltung

Um die Laserdiode vor zu starker Erwärmung zu schützen, ist in diesem Gerät eine Temperatur-Schutzschaltung implementiert.
Beim Ansprechen der Temperaturschwelle dieser Schutzschaltung erscheint für 8 Sekunden die folgende Anzeige.



Das Gerät schaltet auf die vor Aktivierung des CD-Betriebs gewählte Betriebsart um.
Nach einer Abkühlphase kann der CD-Betrieb wieder aufgerufen werden. Sollte die Temperatur aber immer noch zu hoch sein, wird wieder auf die zuvor eingestellte Signalquelle zurückgeschaltet.

Hinweise zu CD-R und CD-RW

Mit diesem Gerät können Sie CD-Rs (beschreibbare CDs) und CD-RW (wiederbeschreibbare CD) wiedergeben lassen. Beachten Sie hierbei jedoch die rechtlichen Vorgaben. Diese Vorgaben können von Land zu Land verschieden sein.
Je nach dem Aufnahmegerät, mit dem die CD-R/CD-RW bespielt wurde, oder dem Zustand der CD-R/CD-RW selbst, können einige CD-R/CD-RWs mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden.
Eine CD-R/CD-RW muss gemäß dem „Red Book“ Standard erstellt werden (gilt nicht für MP3-CDs).

Hinweis zu kopiergeschützten CDs

Unter Umständen kann es bei der Wiedergabe von kopiergeschützten CDs zu Problemen, wie z.B. langer Einlesedauer oder Verweigerung der Wiedergabe, kommen.

Allgemeiner Hinweis zu MP3

Die Musik, die Sie im MP3-Betrieb Ihres Geräts wiedergeben können, unterliegt in der Regel dem Schutz des Urheberrechts nach den jeweils anwendbaren internationalen und nationalen Bestimmungen. In einigen Ländern dürfen in diesem Fall ohne vorherige Einwilligung der Berechtigten keine Vervielfältigungen, auch nicht zum privaten Gebrauch, hergestellt werden. Bitte informieren Sie sich über die jeweils geltenden Bestimmungen des Urheberrechts und beachten Sie diese. Soweit Sie selbst, z.B. bei Eigenkompositionen und -aufnahmen über diese Rechte verfügen oder diese vom Berechtigten eingeräumt wurden, gelten diese Einschränkungen selbstverständlich nicht.

Erstellung eines MP3/WMA-Datenträgers

- Die maximale Anzahl von Tracks je Medium ist abhängig von Folderanzahl und Dateinamenlänge. Hierbei kann bei voller Dateinamenlänge davon ausgegangen werden, dass bei 0 Folder ca. 240 Tracks und bei z.B. 50 Foldern ingesamt ca. 160 Tracks möglich sind.
- Es können nur MP3 und WMA Tracks abgespielt werden, die entsprechend der ISO 9660 auf einer CD gespeichert sind.
- Falls die Möglichkeit zur Anzeige des Künstler- und Titelnamens genutzt werden soll, muss der MP3-Datei ein sogenannter ID3-Tag hinzugefügt werden. Dieses Gerät unterstützt die Versionen ID3v1 und ID3v2.
- Die Anzeige von Künstler- und Titelnamen ist auf insgesamt maximal 24 Zeichen eingeschränkt.
- Vom Gerät werden die MP3-Formate MPEG1, MPEG2 und MPEG2.5 Layer3 unterstützt.
  Es werden feste und variable Bitraten von 8 - 320 kbit/s und Abtastraten von 8-48 kHz unterstützt. Für die Erstellung der MP3 Dateien empfehlen wir die Verwendung des MP3 Encoders von Fraunhofer.
  Für WMA gilt, es wird WMA 9 mit einer Bitrate von 64 - 192kbit/s unterstützt. Für die Erstellung von WMA empfehlen wir die Verwendung des Windows Media Players Version 9 von Microsoft®.
- Für die Komprimierung der MP3-Dateien empfehlen wir eine Bitrate von mindestens 160 kbit/s. Dabei ist zu beachten, dass bei MP3-Dateien mit variabler Bitrate die Anzeige der bisher abgelaufenen Spielzeit von der realen Zeit abweichen kann.
- Befinden sich sowohl MP3/WMA-Daten als auch herkömmliche Audiotracks auf der CD, so spricht man von einer Mix-Mode-CD. Die Audiotracks einer solchen CD befinden sich dann generell im Verzeichnis 1 auf der CD.

- Mit diesem Gerät können Sie CD-Rs (beschreibbare CDs) und CD-RW (wiederbeschreibbare CD) wiedergeben lassen.
  Sie können auch Multisession-CDs verwenden, allerdings sollte eine Multisession-CD vor dem Abspielen geschlossen werden.
  Je nach dem Aufnahmegerät, mit dem die CD-R/CD-RW bespielt wurde, oder dem Zustand der CD-R/CD-RW selbst, können einige CD-R/CD-RWs mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Weitere Informationen über die Erstellung von MP3/WMA-Dateien und ID3-Tags erhalten Sie beim Fachhändler oder im Internet.

Hinweis:

Durch die Vielzahl verschiedener Brennprogramme und deren Einstellmöglichkeiten können wir keine Garantie für die Wiedergabe von MP3/WMA CDs übernehmen.

Erstellung einer Playlist

Durch die Menge an MP3 Dateien, die auf einer MP3 CD gespeichert werden können, wird die MP3 CD schnell unübersichtlich. Sie können mit Hilfe von Playlists mehr Übersichtlichkeit schaffen.

In einer Playlist können Sie z.B. alle gewünschten Songs einer Kategorie (z.B Rock) zusammengefasst.
Diese Playlist kann dann zusammen mit den in Ordnern gespeicherten MP3 Dateien auf die CD gebrannt werden.
Das Gerät erkennt beim Einlesen der MP3 CD diese Playlist (auch mehrere) und kann dann die MP3 Titel in der durch die Playlist festgelegten Reihenfolge abspielen.
Hierzu muss jedoch, wie unter “Umschaltung Folder/Playlist” auf Seite 29 beschrieben, der Playlist Mode aktiviert sein.

Für die Erstellung von Playlisten wurden bei unseren Versuchen die kostenlose Software WINAMP eingesetzt. Es können auch andere Programme zur Erzeugung von Playlisten verwendet werden.
Vom Gerät werden die Playlist Formate M3U und PLS unterstützt.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass vom Gerät nur M3U und PLS Playlisten unterstützt werden, wenn diese mit relativen Pfadangaben erstellt wurden.

Weitere Informationen über die Erstellung von Playlisten erhalten Sie im Internet.

Einlegen/ausschieben von MP3 CDs

Einlegen:

▶ Taste [Taste] lang drücken.

Das Display klappt nach unten und der CD-Schacht wird sichtbar.

▶ Schieben Sie die MP3 CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht ein.

Das Gerät zieht die MP3 CD automatisch ein und beginnt den ersten Titel im ersten Folder (Verzeichnis) der CD wiederzugeben. Jetzt das Display wieder nach oben klappen.

Nach Abspielen des letzten Titels im letzten Folder der MP3 CD beginnt das Gerät automatisch wieder, den ersten Titel im ersten Folder der CD wiederzugeben.

Wenn sich bereits eine MP3 CD im Schacht befindet, Taste CD drücken. War der CD-Wechsler-/AUX Betrieb zuletzt ausgewählt, muss mit der Multifunktionstaste CD auf MP3-Betrieb umgeschaltet werden.



Ausschieben:

▶ Taste [Taste] lang drücken.

Das Display klappt nach unten und die MP3 CD wird ausgeworfen.

▶ MP3 CD entnehmen.

▶ Das Display wieder nach oben klappen.



Warnung
Unfallgefahr

Die Mobilfront darf aus Sicherheitsgründen während der Fahrt nicht geöffnet bleiben.

Beachten:

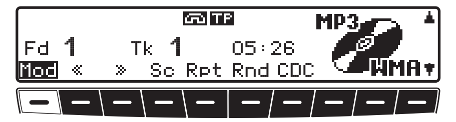
Beim Ausschalten des Gerätes wird die MP3 CD nicht ausgeschoben, sie verbleibt im Schacht.

Beachten Sie auch folgende Abschnitte unter CD-Betrieb (Seite 22):

- “Hinweise zur Compact Disc (CD)” auf Seite 22
- “Temperatur Schutzschaltung” auf Seite 25

Umschaltung Folder/Playlist

Sind auf der eingelegten MP3 CD Playlisten gespeichert, kann zwischen der Folder-Darstellung und der Playlist-Darstellung umgeschaltet werden.



▶ Wählen Sie durch Drücken der Multifunktionstaste Mod zwischen Folder Mode und PLayList Mode aus.

- Folder Mode
  In der Folder-Darstellung können alle auf der MP3 CD befindliche MP3 Titel abgespielt werden. Sie erkennen die aktive Folder-Darstellung durch das Kürzel Fd.
- PLayList Mode
  In der Playlist-Darstellung können nur die in den verschiedenen Playlists gespeicherten MP3 Titel abgespielt werden. Sie erkennen die aktive Playlist-Darstellung durch das Kürzel PL .

Hinweis:

Die Multifunktionstaste Mod wird nur angezeigt, wenn auf der eingelegten MP3 CD Playlisten gespeichert sind.

Titelsprung vor- / rückwärts

▶ Rechten Drehregler ⬤ rechts/links drehen.

Durch schnelles Drehen des Drehreglers ⬤ können mehrere Titel vorwärts oder rückwärts übersprungen werden.

Hinweis:

Wird der letzte Titel des Folders bzw. der Playlist erreicht, erfolgt ein Wechsel auf den ersten Titel des Folders bzw. der Playlist. Analog erfolgt ebenfalls ein Wechsel vom ersten auf den letzten Titel.
Ist beim Auslösen des Titelsprungs der Titel länger als 10 Sekunden abgespielt, erfolgt der Rücksprung auf den Anfang des Titels.

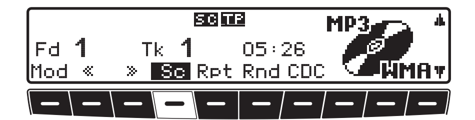
Folder/Playlist wechseln

▶ Drücken Sie den rechten Drehregler ⬤.

▶ Wählen Sie durch Drehen des rechten Drehreglers ⬤ den gewünschten Folder bzw. die gewünschte Playlist aus. Während der Anwahl wird der Foldernamen bzw der Playlistnamen eingeblendet.

Scan Suchlauf

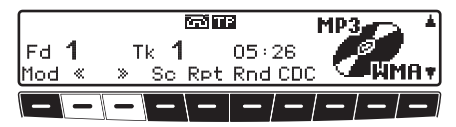
▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste Sc wird der Scan Suchlauf aktiviert.



Im Display erscheint SC.
Alle nachfolgenden Titel des aktuellen Folders bzw. der aktuellen Playlist werden für jeweils 10 Sekunden angespielt.
Zum Beenden des Scansuchlaufs die Multifunktionstaste Sc erneut drücken.

Schneller Vor- / Rücklauf

▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste « wird der schnelle Vorlauf (hörbar), oder durch Drücken der Multifunktionstaste » der schnelle Rücklauf (hörbar) aktiviert.

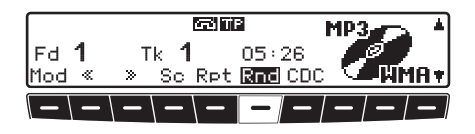


▶ Durch Loslassen der Multifunktionstaste « bzw. » wird der schnelle Vor- / Rücklauf beendet.

Zufallsgenerator (Random Play)

▶ Durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste Rnd können Sie zwischen Random CD, Random Folder und Random off auswählen.

Danach werden je nach Auswahl die Titel des aktuellen Folders bzw. der aktuellen Playlist oder der ganzen CD in beliebiger Reihenfolge abgespielt. Der Schriftzug Rnd wird invers dargestellt.

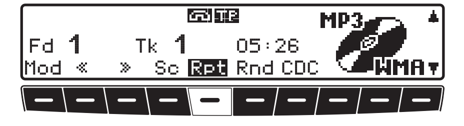


▶ Zum Ausschalten der Funktion durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste Rnd Random off auswählen.

Titelwiederholung (Repeat)

▶ Durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste Rpt können Sie zwischen Repeat Track, Repeat Folder und Repeat all auswählen.

Danach wird je nach Auswahl der aktuelle Titel oder die Titel des aktuellen Folders bzw. der aktuellen Playlist solange wiederholt, bis die Funktion deaktiviert wird. Der Schriftzug Rpt wird invers dargestellt.



▶ Zum Ausschalten der Funktion durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste Rpt Repeat all auswählen.

MP3 Einstellungsmenü

▶ Im MP3-Betrieb Taste CD drücken.



Das MP3 Einstellungsmenü wird angezeigt. Als weitere Information wird, sofern vorhanden, der ID3 Tag zum aktuell laufenden Titel angezeigt.
Wird eine andere Funktion im MP3 Einstellungsmenü gewählt, können Sie durch Drücken der Multifunktionstaste Txt wieder den ID3 Tag anzeigen.

Folder-/Playlist-/Titelanzahl-anzahl

▶ MP3 Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Trk drücken.
Es wird die aktuelle Folder- bzw. Playlistnummer und die aktuelle Titelnummer angezeigt.

oder



▶ Multifunktionstaste Ttl drücken.

Es wird die Gesamtanzahl der auf der MP3 CD befindlichen Playlisten (PL), Folder (Fd) und die Gesamttitelanzahl (Tk) angezeigt.

Folder-/Playlistname anzeigen.

▶ MP3 Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Fd bzw., wenn Sie sich in der Playlist-Darstellung befinden, Multifunktionstaste PL drücken.

Es wird der Name des Folders bzw. der Playlist angezeigt.

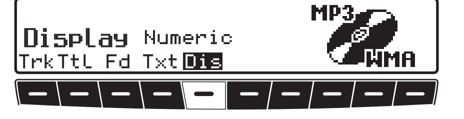
Umschaltung Track/ID3 Tag Anzeige

Sie können hier einstellen, ob im MP3 Menü die Titelanzeige durch die nummerische Trackanzeige oder durch die Anzeige des ID3 Tags des laufenden Titels erfolgt.

▶ Drücken Sie den linken Drehregler ●.

oder

▶ CD Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste Dis zwischen Numeric (Trackanzeige) oder Text (Titelname) auswählen.

Audio-Wiedergabe über einen optionalen Apple™ iPod

Hinweise:

- Der iPod™, der iPod mini™ und der iPod photo™ sind tragbare MP3-Player der Firma Apple mit einer Festplatte als Speichermedium.
- Apple, das Apple Logo und iPod sind Marken der Apple Computer, Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind.

Sie können an das Grand Prix anstatt eines CD-Wechslers einen Apple iPod MP3-Player anschließen und über das Grand Prix bedienen.

Folgende Geräte der Apple iPod Serie werden unterstützt:

- iPod 3. Generation
- iPod 4. Generation
- iPod mini
- iPod photo

Für den Anschluss des iPod™ an den Grand Prix benötigen Sie das optional erhältliche Remote-Kit iPod™.
Eine Beschreibung für den Anschluss und die Bedienung erhalten Sie mit dem Remote-Kit iPod™.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.becker.de.

Hinweis:

Ist das Verbindungskabel am Grand Prix angeschlossen, kann kein CD-Wechsler und kein Lenkradfernbedienungs-Adapter angeschlossen werden.

Betriebsbereitschaft des CD-Wechslers

Ist an das Autoradio ein CD-Wechsler angeschlossen, ist dieser betriebsbereit, sobald er mit dem gefüllten CD-Magazin geladen ist. Schließen Sie nach dem Laden die Schiebetür. Die weitere Bedienung erfolgt über die Bedienfront des Autoradios.

CD-Magazin laden/entladen

Zum Entnehmen des CD-Magazins Schiebetür am Wechsler öffnen und Auswurftaste drücken. Das Magazin wird ausgeschoben und kann entnommen werden.
Beim Einlegen der CDs in das Magazin bitte Magazinaufdruck beachten.

Beachten:

Falsch eingelegte CDs werden nicht abgespielt.

Hinweis:

Um den schnellstmöglichen CD-Wechsel zu gewährleisten, sollte das Magazin durchgehend ab Fach 1 geladen werden.

Anwahl des CD-Wechsler-Betriebs

▶ Taste CD drücken.

War der CD-Wechslerbetrieb zuletzt eingestellt bzw. ist keine CD oder die Navigations-CD im CD-Laufwerk eingelegt, befinden Sie sich jetzt im CD-Wechsler-Menü.
War der CD-Betrieb zuletzt ausgewählt, muss mit der Multifunktionstaste CDC auf CD-Wechsler-Betrieb umgeschaltet werden.
Die zuletzt gehörte CD wird an der Stelle angespielt, an der sie vor dem Abschalten verlassen wurde.



CDs wechseln/auswählen

▶ CD-Wechsler-Betrieb aktivieren.

▶ Drücken Sie den rechten Drehregler ●.



▶ Wählen Sie durch Drehen des rechten Drehreglers ● die gewünschte CD aus.

Die ausgewählte CD wird geladen.
Während der Anwählzeit wird Loading CD X angezeigt.
Anschließend wird die Magazinfachnummer bzw. der CD-Name und die Nummer des laufenden Titels der angewählten CD angezeigt.



Ist im angewählten Magazinfach (z.B. Fach 2) keine CD eingelegt, erscheint in der Anzeige kurz NO CD X und es wird wieder die zuvor gespielte CD abgespielt.
Nach Abspielen des letzten Titels einer CD wird automatisch die nächste CD im Magazin angewählt und abgespielt.

Weitere Bedienung siehe unter CD-Betrieb (Seite 22):

- “Hinweise zur Compact Disc (CD)” auf Seite 22
- “Titelsprung vor-/rückwärts” auf Seite 23
- “Scan Suchlauf” auf Seite 23
- “Schneller Vor-/Rücklauf” auf Seite 23
- “Zufallsgenerator (Random Play)” auf Seite 24
- “Titelwiederholung (Repeat)” auf Seite 23

CDC Einstellungsmenü

▶ Im CDC-Betrieb Taste CD drücken.



Das CDC Einstellungsmenü wird angezeigt.
Gleichzeitig wird die aktuelle CD-Nummer, die Track-Nummer und die aktuelle Track-Laufzeit angezeigt.

Track Informationen anzeigen

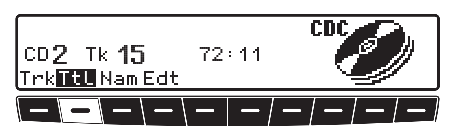
▶ CDC Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Trk drücken.
Es wird die aktuelle CD-Nummer, die Track-Nummer und die aktuelle Track-Laufzeit angezeigt.

Trackanzahl und Gesamtlaufzeit anzeigen

▶ CDC Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Ttl drücken.
Es wird die aktuelle CD-Nummer, die Trackanzahl und die Gesamtlaufzeit angezeigt.

Namensgebung einer CD

Sie können für die momentan abgespielte CD einen Namen vergeben bzw. einen bereits vergebenen Namen ändern oder gespeicherte Namen löschen.

Hinweis:

Der eingegebene Name wird im CD-Wechsler gespeichert.
Es steht nur ein begrenzter Speicherplatz für CD-Namen zur Verfügung.
Wenn Sie Ihren CD-Wechsler austauschen, gehen die gespeicherten Namen verloren.

Namen anzeigen:

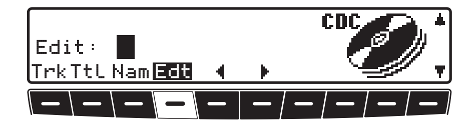
▶ CDC Einstellungsmenü aufrufen.



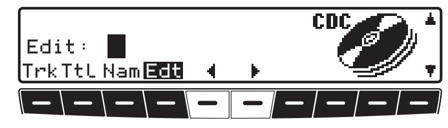
▶ Multifunktionstaste Nam drücken.
Der vergebene Name wird angezeigt. Wurde bisher kein Name für die aktuelle CD vergeben, ist der Platz hinter Name: leer.

Namen vergeben/ändern:

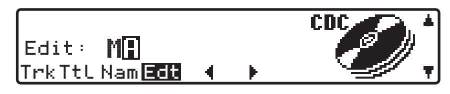
▶ CDC Einstellungsmenü aufrufen.



▶ Multifunktionstaste Edt drücken.



▶ Mit den Multifunktionstasten ◀ und ▶ die gewünschte Position auswählen (inverses Editierzeichen).



▶ Durch Drehen des rechten Drehreglers ● den gewünschten Buchstaben auswählen und durch Drücken des rechten Drehreglers ● bestätigen.

Es wird eine Stelle weitergeschaltet.
Es können maximal 8 Stellen eingegeben werden.
Nach Verlassen des CDC Einstellungsmenüs ist der Namen gespeichert.

Gespeicherten Namen löschen:

▶ CDC Einstellungsmenü aufrufen.
▶ Multifunktionstaste Nam drücken.
▶ Mit dem rechten Drehregler ● den zu löschenden Namen auswählen.



▶ Nun kann durch Drücken der Multifunktionstaste Del der Namen gelöscht werden.

Filterfunktion bei CD

Sie können einzelne Tracks einer CD ausfiltern. Diese Tracks werden dann beim abspielen der CD nicht berücksichtigt.

Hinweis:

Die Filterfunktion kann nur aktiviert werden, wenn für die angewählte CD ein Name vergeben wurde.

- CDC Einstellungsmenü aufrufen.



- Danach Multifunktionstaste FiL drücken.

Filterfunktion ein-/ausschalten

- Durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste FiL die Filterfunktion ein- (FiL on) bzw. ausschalten (No FiL).

Tracks filtern:

CD-Wechsler Silverstone 7860 und 2660.

- Mit dem rechten Drehregler ● den auszufilternden Track der laufenden CD auswählen.
- Durch Drücken des rechten Drehreglers ● kann nun zwischen PLay (Titel ungefiltert) und Skip (Titel ausgefiltert) ausgewählt werden.

Hinweis:

Bei den CD-Wechslern Silverstone 2630 und 2640 kann beim jeweils laufenden Track durch Drücken des rechten Drehreglers ● zwischen PLay (Titel ungefiltert) und Skip (Titel ausgefiltert) ausgewählt werden.

Im Folgenden finden Sie die Beschreibung für die Bedienung eines mit dem Grand Prix verbundenen Mobiltelefons mit *Bluetooth*® wireless technology.

Hinweise:

- Das Grand Prix kann ein Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology steuern. Wir unterstützen hierbei das *Bluetooth*® wireless technology Profil HFP1.0. Mobiltelefone ohne *Bluetooth*® wireless technology können nicht gesteuert werden.
- Bei einigen mit *Bluetooth*® wireless technology ausgestatteten Mobiltelefonen ist es möglich, dass einige der beschriebenen Funktionen nicht verfügbar sind.
  Auf der Internetseite www.becker.de finden Sie hierzu weitere Informationen.
- Das Grand Prix kann nicht auf die Einträge des Nummernspeichers des Mobiltelefons oder der SIM-Karte zugreifen.

Hinweise:

- Eine Anzeige des Namens eines Anrufers ist nicht möglich.
- Während eines aktiven Telefongesprächs werden die Sprachansagen der Navigation unterdrückt. Es wird nur die Zielführungsanzeige im Display angezeigt.
- Während eines Telefongesprächs können Sie die Lautstärke durch Drehen des linken Drehreglers ● einstellen. Diese Lautstärkeeinstellung bleibt für den Telefonbetrieb erhalten.
- Bei sehr langen Telefonnummern kann es in einigen Displayanzeigen vorkommen, dass die letzten Stellen der Nummer abgeschnitten werden.

⚠ **Warnung**
Verletzungsgefahr

Achten Sie darauf, dass das Mobiltelefon sicher in einer entsprechenden Halterung aufbewaren. Nur so kann einer Verletzungsgefahr bei einem Verkehrsunfall oder starkem Bremsmanöver vorgebeugt werden.

Telefon-Betrieb aufrufen

▶ Zum Aufrufen des Telefon-Betriebs drücken Sie einmal die Taste TEL .

Beim Aufrufen des Telefon-Betriebs können drei Zustände auftreten:

- Mobiltelefon bereits verbunden
- Mobiltelefon wird gerade verbunden
- Mobiltelefon noch nicht verbunden

Mobiltelefon bereits verbunden

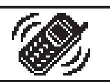
Ist bereits ein Mobiltelefon mit dem Grand Prix verbunden, so wird nach Aufrufen des Telefon-Betriebs das Telefon-Menü angezeigt.



Es wird der Name des verbundenen Mobiltelefons angezeigt und Sie können nun, wie unter “Nummer wählen” auf Seite 40 beschrieben, einen Anruf tätigen bzw. können angerufen werden.

Mobiltelefon wird gerade verbunden

Läuft während des Aufrufs des Telefon-Betriebs gerade ein Verbindungsversuch, erhalten Sie die nachstehende Anzeige.

Connecting:
Phone 1


Mobiltelefon noch nicht verbunden

Ist kein Mobiltelefon mit dem Grand Prix verbunden, so erscheint nach Aufrufen des Telefon-Betriebs die folgende Anzeige.

Connect:
GrandPxXXX
Passkey: XXXX

Es wird der Bluetooth Name des Grand Prix und ein vierstelliges Passwort (Passkey) angezeigt.

Der Bluetooth Name setzt sich zusammen aus dem Gerätenamen Grand Prix und den letzten 3 Ziffern der Seriennummer (im Beispiel durch drei X gekennzeichnet).

Das vierstellige Passwort (Passkey) ist eine speziell für Ihr Grand Prix generierte Ziffernfolge. Diese Ziffernfolge benötigen Sie für das Verbinden eine Mobiltelefons mit dem Grand Prix (im Beispiel durch vier X gekennzeichnet).

Mobiltelefon verbinden

Die Verbindung eines Mobiltelefons mit *Bluetooth*® wireless technology mit dem Grand Prix muss vom Mobiltelefon aus gestartet werden. Folgen Sie hierzu den Beschreibungen in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.
Im Folgenden finden Sie eine allgemeine Beschreibung dieses Vorgangs.

- Schalten Sie am Mobiltelefon *Bluetooth*® ein.
- Starten Sie am Mobiltelefon eine Suche nach Geräten mit *Bluetooth*® wireless technology.
- Wählen Sie in der angezeigten Liste Ihr Grand Prix aus.

Ihr Mobiltelefon wird nun die Eingabe eines Passworts verlangen.

Hinweis:

Beachten Sie bitte, dass für das Eingeben des Passworts meist nur eine recht kurze Zeitspanne zur Verfügung steht. Wird diese Zeitspanne überschritten, wird der Verbindungsversuch abgebrochen.

- Geben Sie jetzt am Mobiltelefon die am Grand Prix hinter Passkey: angezeigte vierstellige Zahl ein.
- Bestätigen Sie diese Zahl an Ihrem Mobiltelefon.

Ihr Mobiltelefon versucht nun eine Verbindung zu Ihrem Grand Prix herzustellen. Sie erhalten bei den meisten Mobiltelefonen eine Bestätigung über die erfolgreiche Verbindung.

Sie können nun Gespräche am Grand Prix annehmen bzw. selbst Nummern wählen.

Hinweis:

Das Grand Prix speichert die 5 zuletzt mit dem Gerät verbundenen Mobiltelefone mit *Bluetooth*® wireless technology. Für die 5 gespeicherten Mobiltelefone entfällt bei einer erneuten Verbindung die Eingabe des Passworts. Die Liste der gespeicherten Mobiltelefone können Sie, wie unter “Bluetooth-Modul Reset” auf Seite 47 beschrieben, löschen.

Ist ein Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology verbunden, wird im Rundfunk-, CD-, MP3- oder CD-Wechsler-Betrieb das Symbol angezeigt.

Automatisches Verbinden

Nach dem Einschalten des Grand Prix, versucht das Grand Prix sich mit dem letzten, verbundenen Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology zu verbinden. Die Verbindungsversuche dauern an, bis entweder das zuletzt verbundene Mobiltelefon verbunden wurde oder ein anderes Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology verbunden wird.

Hinweis:

Möchten Sie anstatt des aktuell verbundenen Mobiltelefons ein anderes Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology verbinden, müssen Sie am aktuell verbundenen Gerät *Bluetooth*® deaktivieren. Starten Sie danach einen Verbindungsversuch vom neuen Mobiltelefon.

Nummer wählen

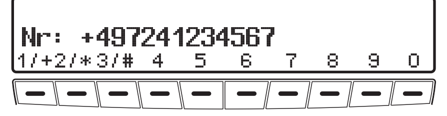
Hinweis:

Zur Benutzung dieser Funktion muss ein Mobiltelefon mit *Bluetooth*® wireless technology mit dem Grand Prix verbunden sein.

▶ Rufen Sie den Telefon-Betrieb auf.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste .

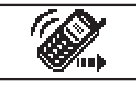


▶ Geben Sie mit den Multifunktionstasten 1/+ bis 0 die gewünschte Rufnummer ein.

Hinweise:

- Durch Drehen des rechten Drehreglers ● nach links können Sie Ihre Eingabe löschen.
- Drücken Sie die Taste 1/+ lange um ein Pluszeichen einzugeben.
- Drücken Sie die Taste 2/* lange um einen Stern einzugeben.
- Drücken Sie die Taste 3/# lange um ein Rautenzeichen (#) einzugeben.
- Geben Sie bei internationalen Anrufen anstatt der vor der international gültigen Landeskennzahl üblichen zwei Nullen ein Pluszeichen ein (z.B. statt 0049 für die Bundesrepublik Deutschland verwenden Sie +49). Bei der anschließenden Eingabe der Ortsnetzkennzahl müssen Sie in diesem Fall die führende „0“ weglassen.

▶ Drücken Sie den rechten Drehregler ●.

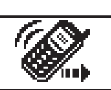
Dialing:
+497241234567
➔X


Das Grand Prix versucht eine Verbindung zur eingegebenen Rufnummer aufzubauen.

Hinweise:

- Durch Drücken der Multifunktionstaste ➔X können Sie die Anwahl der Nummer unterbrechen.
- Haben Sie eine Nummer vom Mobiltelefon aus gewählt, wird anstatt einer Telefonnummer im Display Dia-Ling angezeigt.

Ist die Verbindung aufgebaut, erscheint folgende Anzeige.

Connected:
+497241234567


Anschluss besetzt

Ist der angerufene Anschluss besetzt, hören Sie das Besetztzeichen und es erfolgt folgende Anzeige.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste ➔X.

oder

▶ Nach kurzer Zeit wird die Anwahl automatisch beendet.



Sie sehen das Telefon-Menü und können, wenn gewünscht einen neuen Anruf tätigen.

Anruflisten

Es werden drei Anruflisten im Grand Prix geführt. In jeder Liste werden die jeweils 9 letzten Nummern gespeichert. Sie finden die Anruflisten im Telefon-Menü.

Hinweis:

Anrufe ohne Nummer werden nicht angezeigt.

- **Verpasste Anrufe**
  (Multifunktionstaste ☰x)
  In dieser Liste werden die Nummern der Anrufe angezeigt, die Sie bei eingeschaltetem Grand Prix und verbundenem Mobiltelefon nicht angenommen oder abgewiesen haben.
- **Angenommene Anrufe**
  (Multifunktionstaste ☰←)
  In dieser Liste werden die Nummern der Anrufe angezeigt, die von Ihnen bei eingeschaltetem Grand Prix und verbundenem Mobiltelefon angenommen wurden.

- **Gewählte Nummern**
  (Multifunktionstaste)
  In dieser Liste werden die von Ihnen am Grand Prix gewählten Nummern angezeigt.



▶ Drücken Sie eine der Multifunktionstasten , oder um die von Ihnen gewünschte Anrufliste aufzurufen.

Im Beispiel sehen Sie hier die Liste für die verpassten Anrufe.



▶ Durch Drehen des rechten Drehreglers ● können Sie in der Liste blättern.

Nummer aus Anrufliste anrufen

Sie können direkt zu einer in den Anruflisten enthaltenen Nummern ein Verbindung aufbauen.

▶ Wählen Sie in der gewünschten Liste die zu wählende Nummer aus.



▶ Drücken Sie den rechten Drehregler ●.

Das Grand Prix versucht nun eine Verbindung zur ausgewählten Nummer herzustellen.

Anruflisten löschen

Sie können alle Nummern aus den einzelnen Anruflisten löschen.



▶ Wählen Sie durch Drücken einer der Multifunktionstasten , oder die zu löschende Anrufliste aus.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste .

Die Nummern in der ausgewählten Liste sind nun gelöscht.

Anruf annehmen

Ein eingehender Anruf wird durch einen Rufton und eine Anzeige im Display signalisiert. Wenn der Anrufer seine Rufnummer übermittelt, wird diese angezeigt.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste [Taste].

oder

▶ Drücken Sie den rechten Drehregler ●.

Der Anruf wird angenommen.

Hinweise:

- Wenn der Anrufer seine Rufnummer übermittelt, wird diese angezeigt. Wird keine Rufnummer übermittelt, wird unknown number angezeigt.
- Während eines Gesprächs wird ein weiterer Anruf ignoriert.

Anruf abweisen

Sie können einen ankommenden Anruf abweisen.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste [Taste].

Die Signalisierung des Anrufs wird beendet. Der Anrufer hört das Besetztzeichen.

Gespräch beenden

Sie können ein momentan geführtes Gespräch beenden.



▶ Drücken Sie die Multifunktionstaste [Taste].

Das Gespräch wird beendet. Sie sehen das Telefon-Menü.

Benutzer-Einstellungen aufrufen/verlassen

Nach Aufrufen der Benutzer-Einstellungen können nachstehende Grundeinstellungen auf Ihre persönlichen Belange eingestellt werden.

- Gal - Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeregelung
- TeL - Telefonverhalten
- Lum - Displayhelligkeit
- Led - Einstellung der Blinkdiode
- M/S - Einstellung der Empfangsoptimierung
- Aux - Einstellung des AUX-Eingangs
- BeV - Einstellung Signalton-Lautstärke

▶ Das Benutzermenü wird durch Drücken der Taste SOUND länger als 2 Sekunden aufgerufen.



▶ Zum Beenden des Benutzermenüs Taste SOUND erneut drücken.

Einstellen der GAL (Gal)

Bei der GAL handelt es sich um eine Regelungsschaltung des Autoradios, die je nach Geschwindigkeit des Fahrzeugs die Lautstärke des Autoradios automatisch anhebt. Dies ergibt eine Kompensation der bei höherer Geschwindigkeit entstehenden Fahrgeräusche.

▶ Benutzermenü aufrufen.
▶ Multifunktionstaste Gal drücken.
▶ Mit rechtem Drehregler ● zwischen 0 und +15 auswählen.



Mit der GAL-Einstellung kann der Start der Lautstärkeanhebung entsprechend der Fahrtgeschwindigkeit festgelegt werden.
Die Einstellung wird automatisch gespeichert.
Es entsprechen:

- 0 - keine Lautstärkeanhebung
- +1 - Lautstärkeanhebung setzt bei niedriger Geschwindigkeit ein
- +15 - Lautstärkeanhebung setzt bei höherer Geschwindigkeit ein

Verhalten bei Telefon-Mute (Tel)

Ist eine Telefonanlage mit einer Freisprecheinrichtung im Fahrzeug installiert, kann das Telefongespräch über die Autoradioanlage geführt werden. Somit entfällt der normal zu montierende zusätzliche Lautsprecher. Allerdings müssen die Signalleitungen (NF Telefoneingang und Masse Telefon Eingang) am Autoradio angeschlossen sein (siehe auch Seite 60).

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.
▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste TeL zwischen Audio Sig. bzw. Mute auswählen.



- Mute - Telefon-Mute-Schaltung
- Audio Sig. - Telefongespräch über Autoradio

Displayhelligkeit (Lum)

Mit dieser Funktion kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden.

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.

▶ Multifunktionstaste Lum drücken.

▶ Mit rechtem Drehregler ● zwischen 0 (dunkel) und 8 (hell) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Einstellung der Blinkdiode (Led)

Mit dieser Funktion kann das Blinken der Blinkdiode (blinkt bei ausgeschaltetem Gerät) ein- bzw. ausgeschaltet werden.

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.

▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste Led zwischen blinking (LED eingeschaltet) und off (LED ausgeschaltet) auswählen.



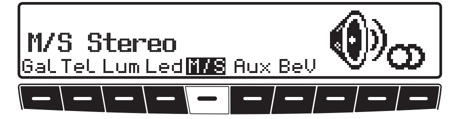
Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Empfangsoptimierung einstellen (M/S)

Um empfangsbedingte Störungen und Reflexionen zu unterdrücken, können drei verschiedene Einstellungen zur Empfangsoptimierung eingestellt werden.

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.

▶ Durch Drücken der Multifunktionstaste M/S zwischen Stereo, Mono und Auto auswählen.



- Auto - Einstellung für Normalbetrieb - d.h. das Gerät schaltet je nach Empfangslage von Stereo auf Mono und zurück (bietet für fast alle Empfangsgebiete die optimale Einstellung).
- Stereo - Einstellung für außergewöhnliche Empfangssituationen - d.h. das Gerät ist ständig auf Stereo eingestellt.

- Mono - Einstellung für Empfangssituationen, bei denen ständig Reflexionen auftreten - d.h. das Gerät ist ständig auf Mono eingestellt.

Die Einstellung wird sofort wirksam und bleibt auch beim Ausschalten erhalten.

AUX-Eingang (Aux)

Wenn kein CD-Wechsler angeschlossen ist, können hier die CD-Wechsler NF-Anschlüsse eingeschaltet werden. Nun kann an diese Anschlüsse ein externes Gerät (Discman, Walkman usw.) angeschlossen werden.

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.

▶ Mit der Multifunktionstaste Aux zwischen AUX Mode on (ein) und Aux Mode off (aus) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Im CD Betrieb muss zur Anwahl des AUX Betriebes die Multifunktionstaste Aux gedrückt werden.

Signalton Lautstärke (BeV)

Mit dieser Funktion kann die Lautstärke von Signaltönen (z.B. Speicherbestätigung) eingestellt werden.

▶ Zur Einstellung Benutzermenü aufrufen.

▶ Multifunktionstaste BeV drücken. Mit rechtem Drehregler ● zwischen 0 (leise) und +5 (laut) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Servicemenü aufrufen/verlassen

Im Servicemenü können nachstehende Informationen abgerufen werden:

- Model-No.: - Anzeige der Modell Nummer
- Serial-No.: - Anzeige der Seriennummer
- Changer Reset - Resetauslösung für CDC
- Phone Reset - Resetauslösung für das Bluetooth-Modul
- GAL - Anzeige der momentanen GAL Anhebung
- Radio Software: - Anzeige der Softwarestände Radio
- Radio Bolo: - Anzeige des Radio Bolo Standes

▶ Im Radiobetrieb Taste AM, und die Multifunktionstaste 10 gleichzeitig drücken.



▶ Mit den Multifunktionstasten Nxt und Prv bzw. durch Drehen des rechten Drehreglers ● die einzelnen Punkte anwählen.

Um das Servicemenü zu verlassen, Multifunktionstaste End drücken.

CD-Wechsler Reset

Sollte es zu einer Fehlfunktion des CD-Wechslers kommen, kann hier ein Reset des CD-Wechslers durchgeführt werden.

▶ Servicemenü aufrufen.

▶ Multifunktionstaste Nxt so oft drücken, bis Changer Reset angezeigt wird.



▶ Multifunktionstaste Res drücken.

Bluetooth-Modul Reset

Sollte es zu einer Fehlfunktion im Bereich des Bluetooth-Moduls kommen, können Sie hier einen Reset durchführen. Verbundene Geräte und die Anruflisten werden gelöscht.

▶ Servicemenü aufrufen.

▶ Multifunktionstaste Nxt so oft drücken, bis Phone Reset angezeigt wird.

▶ Multifunktionstaste Res drücken.

Geräte Resetauslösung

Sollte es durch eine Fehlfunktion des Gerätes dazu kommen, dass das Gerät nicht mehr bedienbar ist bzw. einen anderen Fehler aufweist, kann durch Drücken der folgenden Tastenkombination ein Neustart der internen Gerätesoftware ausgelöst werden (Reset).

Um einen Neustart auszulösen Multifunktionstaste 1, Multifunktionstaste 3 und die Taste TEL gleichzeitig drücken.

Einbauanleitung Mikrofon

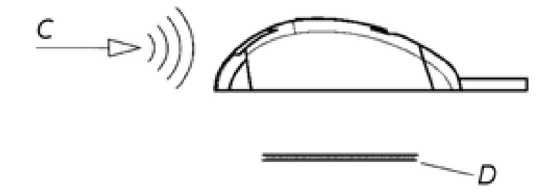
Das Mikrofon sollte so im Fahrzeug platziert werden, dass eine optimale Erkennung der Sprecherstimme gewährleistet ist. Mögliche Positionen im Fahrzeug entnehmen Sie bitte der folgenden Zeichnung.



Der Einbauort sollte möglichst weit von Lautsprechern entfernt und möglichst nahe beim Sprecher liegen. Sollten Probleme auftreten sollten verschiedene Positionen getestet werden. Um möglichst wenig Störgeräusche aufzunehmen, hat das Mikrofon einen schmalen Aufnahmewinkel und muss daher in Fahrer-Richtung ausgerichtet werden.



A: Optimal geeignete Einbauposition
B: Alternativ geeignete Einbauposition
C: Sprechrichtung am Mikrofon
D: Klettband zur Befestigung



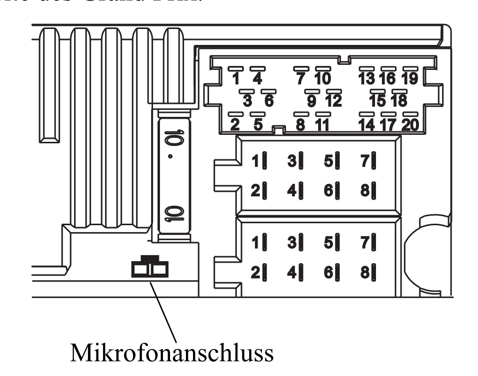
Befestigen Sie das Freisprechmikrofon mit Hilfe des Klettbandes **D** (Klebeflächen reinigen).

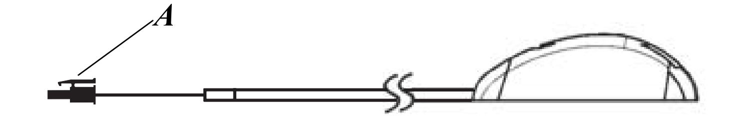


Um Kurzschlüsse und Funktionsstörungen zu vermeiden, verlegen Sie Leitungen so, dass diese nicht eingeklemmt, abgeknickt, aufgescheuert oder abgerissen werden können.

Anschluss des Mikrofons am Grand Prix

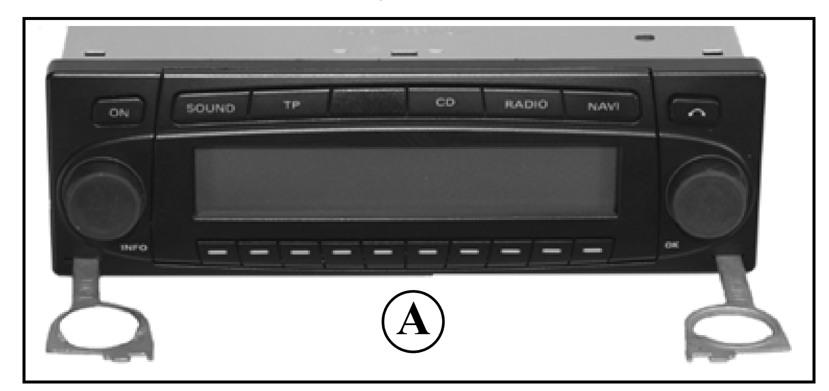
Stecken Sie den Stecker des Mikrofon Anschlusskabels (**A**) in die dafür vorgesehene Buchse (mit der Rastfeder nach oben) auf der Rückseite des Grand Prix.

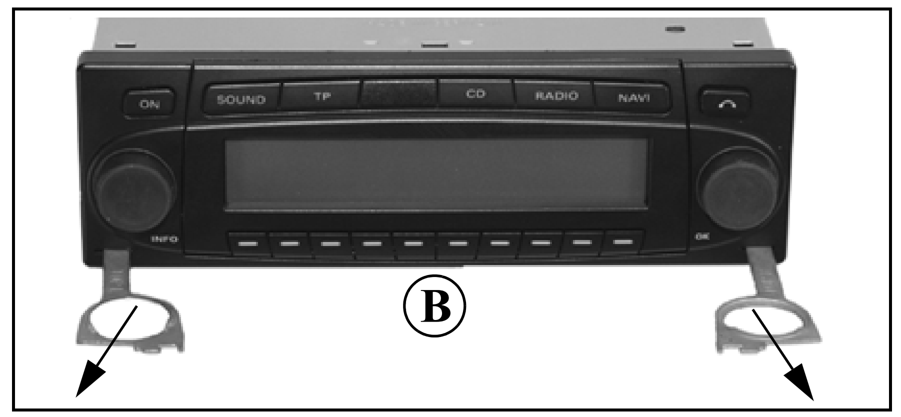




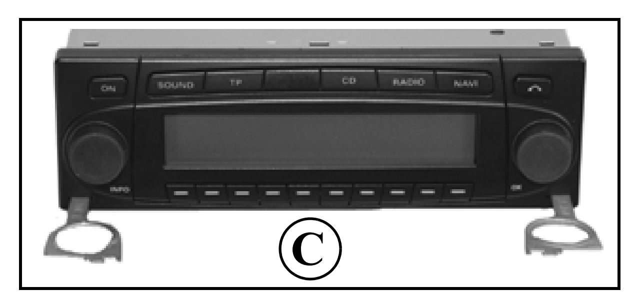
Ein-/Ausbauanleitung

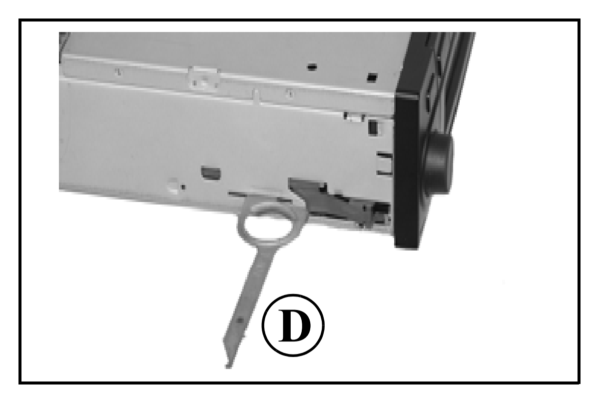
Bei diesem Autoradio ist eine Universalhalterung für DIN-Einbauschächte integriert. Ein Einbaurahmen ist nicht notwendig. Das Gerät wird in den Einbauschacht eingeschoben und mit den mitgelieferten Schiebern fixiert.
Zum Einbau elektrische Anschlüsse herstellen. Jetzt das Gerät in den Einbauschacht schieben. Danach Schieber in die Öffnungen an der Front des Gerätes bis zur ersten Rastung einschieben (Abbildung A). Jetzt wie in Abbildung B gezeigt, das Radio durch Ziehen an beiden Schiebern verriegeln. Danach die Schieber entfernen.

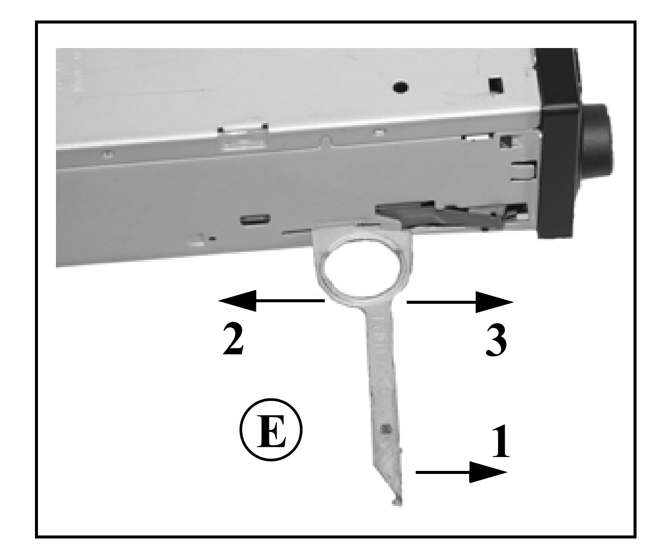


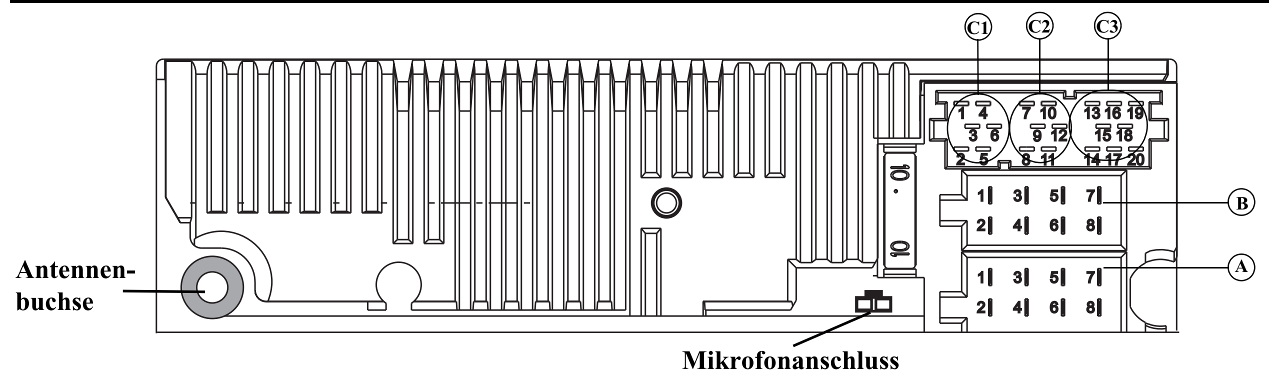


Für den Ausbau muss das Gerät zuerst entriegelt werden. Dazu die beiden Schieber, wie in Abbildung A gezeigt bis zur zweiten Rastung einschieben. Danach das Gerät an beiden Schiebern herausziehen (Abbildung C). Nun die Schieber durch Drücken der Federn rechts und links des Gerätes entfernen.
Wenn das Gerät bereits in einem anderen Fahrzeug verbaut war, müssen eventuell vor dem Einbau die Federn des Gerätes verstellt werden. Zum Verstellen der Feder den Schieber, wie in Abbildung D dargestellt, einschieben und danach, wie in Abbildung E gezeigt, verstellen (Schieber leicht in Richtung 1 drücken und gleichzeitig den Schieber in Richtung 2 oder 3 bewegen).









Achtung! Klemme 30 und Klemme 15 müssen immer getrennt angeschlossen werden, da sonst bei ausgeschaltetem Gerät ein erhöhter Stromverbrauch auftritt. Die Anschlusskammer A ist nicht in allen Fahrzeugtypen gleich. Deshalb vor Einbau unbedingt Spannungen messen. Die Spannungsversorgung muss separat mit geeigneten Sicherungen abgesichert sein.

Kammer A

1 Geschwindigkeitssignal (GAL)
2 nicht belegt
3 Telefon-Stummschaltung/Freischaltung
4 Dauerplus (Klemme 30)
5 Steuerausgang für Automatikantenne/Verstärker
6 Beleuchtung (Klemme 58)
7 Geschaltetes Plus (Klemme 15)
8 Masse (Klemme 31)

Kammer B

1 Lautsprecher hinten rechts +
2 Lautsprecher hinten rechts -
3 Lautsprecher vorne rechts +
4 Lautsprecher vorne rechts -
5 Lautsprecher vorne links +
6 Lautsprecher vorne links -
7 Lautsprecher hinten links +
8 Lautsprecher hinten links -

Kammer C1

1 LineOut hinten links
2 LineOut hinten rechts
3 NF Masse
4 LineOut vorne links
5 LineOut vorne rechts
6 Subwoofer LineOut

Kammer C2

7-12 Spezifischer Anschluss für Becker CD-Wechsler

Kammer C3

13 NF-Telefon Eingang
14 Masse-Telefon Eingang
15-17 Spezifischer Anschluss für Becker CD-Wechsler
18 CD NF Masse (AUX)
19 CD NF links (AUX)
20 CD NF rechts (AUX)

RDS SYSTEM

Dieses Autoradio bietet die Möglichkeit, im UKW-Bereich RDS-Signale (RDS = Radio-Daten-System) zu empfangen. RDS ist ein Verfahren, unhörbare Zusatzinformationen im UKW-Hörrundfunkbereich zu übertragen. Das heißt, dass die Sendeanstalt Informationen übermittelt, anhand derer das Autoradio eine Auswertung vornehmen kann.

Ebene DAS Seek Qual.

In der Ebene DAS Seek Qual. werden alle empfang- und identifizierbaren RDS-Programme, nach ihrer Qualität geordnet, in einer Liste hinterlegt. Die Funktionen Dynamisches Autostore, Suchlauf und Scan Suchlauf greifen auf diese Liste zurück.

Ebene DAS Seek Name

In der Ebene DAS Seek Name werden alle empfang- und identifizierbaren RDS-Programme, nach ihrem Namen alphabetisch geordnet, in einer Liste hinterlegt. Die Funktionen Dynamisches Autostore, Suchlauf und Scan Suchlauf greifen auf diese Liste zurück.

Ebene Stations RDS

In der Ebene Stations RDS können nur identifizierte RDS-Sender gespeichert werden. Es wird ständig auf die am besten zu empfangende Sendefrequenz des Senders geschaltet.
Beim Suchlauf auf Stations RDS wird nur bei identifizierbaren Sendern gestoppt.

Ebene Stations Fix

In der Ebene Stations Fix können Frequenzen auf den Stationstasten abgelegt werden. Es erfolgt keine RDS-Auswertung. Der Suchlauf auf Stations Fix entspricht der Handabstimmung FM (Seite 14).

PTY (Program Type)

Über den PTY ist es möglich, bestimmte Programm-Typen wie z.B. Sport, Popmusik, Klassik usw. auszuwählen.
Der PTY wird über den RDS-Sender abgestrahlt, sofern diese Funktion bei der Sendeanstalt installiert ist. Es kann der Programmtyp des eingestellten Senders angezeigt bzw. ein Suchlauf auf einen bestimmten PTY-Sender durchgeführt werden.
Beispiele für Programm Typen sind:

NEWS	Nachrichtendienste
POP M	Popmusik
AFFAIRS	Politik und Zeitgeschehen
ROCK M	Rockmusik
INFO	Spezielle Wortprogramme
SCIENCE	Wissenschaft

EDUCATE	Lernen und Weiterbildung
LIGHT M	Leichte Musik
DRAMA	Hörspiel und Literatur
CLASSICS	Klassische Musik
CULTURE	Kultur, Kirche, Gesellschaft
EASY M	Unterhaltungsmusik
VARIED	Unterhaltendes Wort
SPORT	Sport
OTHER M	Spezielle Musikprogramme
WEATHER	Wetterbericht
FINANCE	Finanzinformationen
CHILDPRG	Kinderprogramme
SOCIAL	Sozialberichte
RELIGION	Religiöse Berichte
PHONE IN	Interviews
TRAVEL	Reiseberichte
LEISURE	Freizeitberichte
JAZZ	Jazzmusik
COUNTRY	Countrymusic
NATION M	Volksmusik
OLDIES	Oldies
FOLK	Folklore Musik
DOCUMENT	Dokumentationen
NO PTY	Kein PTY

Autostore
Belegt die Autostore-Speicher mit den am besten empfangbaren Sendern in der Reihenfolge ihrer Empfangsqualität

AUX
(**Aux**iliary)
Anschlussmöglichkeit für externe Audiosignale.

Balance
Lautstärkeeinstellung zwischen linken und rechten Lautsprechern.

Bluetooth
Technik zur Drahtlosen Datenübertragung im Kurzstreckenbereich bis ca. 10 Meter.

CDC
(**C**ompact **D**isc **C**hanger)
CD-Wechsler

CD-R
(**C**ompact **D**isc **R**ecordable)
Einmal beschreibbare CD.

CD-RW
(**C**ompact **D**isc **R**e**W**ritable)
Eine mehrmals beschreibbare CD.

Codenummer
Geheimnummer, die zur Aktivierung des Geräts eingegeben werden muss.

Fader
(Überblendregler)
Lautstärkeeinstellung zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern.

Folder
Verzeichnis
Ordner auf einer CD die MP3 oder WMA Titel enthält.

GAL
(**G**eschwindigkeits**A**bhängige **L**autstärkeregelung)
Mit höherer Geschwindigkeit des Fahrzeugs wird die Lautstärke angehoben.

ID3-Tag
„Inhaltsverzeichnis“ eines MP3 Titels. Enthält Informationen wie Titel, Interpret, Album, Jahr und Genre.

Loudness
Sorgt durch Anhebung der Höhen und Tiefen für einen besseren Klang bei niedrigen Lautstärken.

M3U
Vom Gerät unterstütztes Format für Playlisten.

MP3
Spezielles Komprimierungsverfahren für Audio Daten (z.B. Musik).

Playlist
Abspielliste
Eine Datei die zusammen mit MP3 Dateien auf einer CD gespeichert wird. Sie legt die Abspielreihenfolge fest.

PLS
Vom Gerät unterstütztes Format für Playlisten.

PTY-Kennung
(**P**rogram **Ty**pe-Kennung)
Kennung, die ein Sender gemäß dem ausgestrahlten Programm übermittelt.

Radiotext
Zusatzinformationen, die von manchen UKW-Sendern über RDS übertragen werden.

RDS
(**R**adio **D**ata **S**ystem)
Ein Verfahren, um im UKW-Bereich unhörbare Informationen zu übermitteln.

Regionalisierung
Regionalkennung, die in RDS enthalten ist. Sender strahlt Regionalprogramm aus.

Reset
System auf Werkseinstellungen zurück setzen.

Scan-Suchlauf
Spielt nacheinander für kurze Zeit empfangbare Radiosender bzw. CD-Titel an.

TA
(**T**raffic **A**nnouncement)
Verkehrsdurchsage

TP
(**T**raffic **P**rogram)
Kennung für Verkehrsfunksender.

WMA
(**W**indows **M**edia **A**udio)
Spezielles von Microsoft® entwickeltes Komprimierungsverfahren für Audio Daten (z.B. Musik).

Stichwörter

Technische Daten

- **Wellenbereiche:**
  FM 87,5 MHz - 108 MHz
  MW 531 kHz - 1620 kHz
  LW 153 kHz - 282 kHz
  SW 5800 kHz - 6250 kHz
- **Übertragungsbereich:**
  20 Hz - 20 kHz bei CD-Betrieb
  30 Hz - 15 kHz bei FM
  50 Hz - 2,5 kHz bei MW, LW, SW
- **Ausgangsleistung:**
  4 x 18 Watt
- **Leitungsquerschnitt:**
  min. 0,75 mm^2
- **Lautsprecherimpedanz:**
  min. 4 Ω
- **Line out:**
  4 x analog Line Out (Ua max 3Veff bei 10 kΩ)
- **GAL:**
  Um die GAL zu nutzen, muss vom elektronischen Tachometer des Fahrzeugs eine Rechteckspannung mit einer massebezogenen Amplitude von +4 V - +12 V anliegen. Die Anhebung erfolgt in 7 Stufen a 2,5 dB.
- **Antenne:**
  Impedanz 50 Ω
- **NF-Telefon Eingang:**
  Max. Eingangsspannung 8 V (falls Störungen auftreten, sollte ein handelsüblicher 1 : 1 Übertrager in die Signalleitung eingeschleift werden).
- **AUX-Eingang:**
  16 KΩ Eingangswiderstand, max. Eingangsspannung 1,7 Veff
- **Telefon-Mute:**
  Low aktiv Pegel < 2 Volt
- **Versorgungsspannung:**
  12 Volt
- **CD-Anschluss:**
  Es lassen sich die Becker CD-Wechsler Silverstone 2630, Silverstone 2640, Silverstone 2660 und Silverstone 7860 anschließen.
- **Abspielbare CDs:**
  Es können nur CDs, die der DIN EN 60908 entsprechen verwendet werden. Der Einsatz von 8 cm CDs mit Adapter ist nicht zu empfehlen

MERKBLATT

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieser Rundfunkempfänger darf gemäß gültiger EG-Richtlinien von jedermann betrieben werden. Dieses Gerät entspricht den zur Zeit geltenden europäischen bzw. harmonisierten nationalen Normen. Die Kennzeichnung bietet Ihnen die Gewähr, dass die für das Gerät geltenden Spezifikationen der elektromagnetischen Verträglichkeit eingehalten werden. Das bedeutet, dass Störungen bei anderen elektrischen/elektronischen Geräten durch Ihr Gerät sowie störenden Beeinflussungen Ihres Gerätes durch andere elektrische/elektronische Geräte weitgehend vermieden werden.

Das vom Kraftfahrt Bundesamt (KBA) erteilte EG - Typgenehmigungszeichen (e1) gemäß Europäischer Kfz - EMV - Richtlinie 2004/104/EC genehmigt den Einbau und Betrieb in Kraftfahrzeugen (Klassen M, N und O).

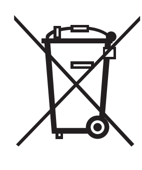
e 1

03 3922

Die gerätespezifischen EMV - Anforderungen gemäß folgender Europäischer Normen werden eingehalten:

- EN 55013
- EN 55020

Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)



(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie Sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.